

***** Kongress-Aufruf BUKO31 (9.-12.5.08 – Pfingsten - in Dortmund) *****

Dabei sein ist alles Kämpfe für Selbstbestimmung und gegen globale Ausschlüsse

Global gesehen stellt das Ruhrgebiet mit ca. 5.245.598 EinwohnerInnen nur einen kleinen Teil der Bevölkerung. Ein internationalistischer Blick aus dem Ruhrgebiet auf die Welt zeigt jedoch: Überall findet Entrechtung statt. Zugegeben, Form und Ausmaß variieren, aber es gibt Gemeinsamkeiten unter den Betroffenen: Der Kampf um Teilhabe!

Wir stoßen z.B. auf Entrechtung im Krieg nach „Innen“ und „Außen“, im Arbeitsalltag, an den EU-Außengrenzen oder aber im Umgang mit der Knappheit der Ressourcen. Aber welche Strategien der Teilhabe lassen sich dem entgegen stellen? Wie gehen Menschen z.B. in „Ländern des globalen Südens“ mit Entrechtung um? Welche Ansatzpunkte bieten dortige Kämpfe um Teilhabe für andere Regionen?

Entrechtung? Rechte? Globale Soziale Rechte? Kann man Rechte festlegen und durchsetzen, die für jede/n Gültigkeit haben, trotz weltweit unterschiedlichen Bedürfnissen und Umsetzungsmöglichkeiten? Wer ist berechtigt, Rechte zu formulieren ohne zu bevormunden? Oder bestätigen wir mit solchen Überlegungen nur das gegebene Herrschaftssystem?

Auf dem BUKO31 soll es nicht nur um Entrechtung und Teilhabe gehen. Rückblickend auf Erfolge und Misserfolge der Kämpfe weltweit wollen wir über Handlungsspielräume diskutieren, die Debatten um Arbeitsmigration mit Arbeiterkämpfen in Beziehung setzen, der Dramaturgie der Naturkatastrophen und der daraus scheinbar legitimierten Entrechtung einen entschleunigten Prozess gegenüberstellen. Wo lassen sich zwischen den einzelnen Bereichen Brücken schlagen und Kräfte bündeln?

Habt Teil am Kick-Off-Strategie-Meeting im Pott! Kommt zum Kennenlernen, Wiedertreffen, Diskutieren und Feiern in die „Stollen und Zechen“ und bringt die Grubenlampen mit!

Es freut sich auf Euch die
BUKO31-Vorbereitungsgruppe Ruhrgebiet

Infos: <http://buko31.blogspot.de>
Kontakt: mail@buko.info